

10/2022



1	Leistungsmerkmale und Funktionen Ihres Telefons	5
1.1	Telefonbeschreibung	5
1.2	MENÜ-Symbole	6
1.2.1	Verbindungssymbole	6
1.3	Status-Symbole	7
1.4	Zugriff zum MENÜ und Navigation	8
2	Erste Schritte	9
2.1	Einlegen des Akkus	9
2.1.1	Einlegen des Akkus	9
2.1.2	Entfernen des Akkus aus dem Telefon	9
2.2	Laden des Akkus	10
2.2.1	Aufladen des Akkus mit einem Einzelladegerät	10
2.2.2	Status-LED	10
2.2.3	Autonomie Ihres DECT-Telefons	10
2.3	Inbetriebnahme des Telefons	10
2.4	Abschalten des DECT-Telefons	10
3	Telefon verwenden	11
3.1	Anrufprotokoll	11
3.1.1	Verwalten des Anrufprotokolls	11
3.2	Einen Anruf tätigen	11
3.3	Anruf über Ihre individuellen Kurzwahlziele	12
3.4	Per Namenwahl anrufen (Adressbuch des Unternehmens)	12
3.5	Mit einer Kurzwahltaste anrufen	13
3.6	Wiederholung der zuletzt gewählten Nummer (WW)	13
3.7	Einen Anruf empfangen	13
3.8	Anrufen eines zweiten Gesprächspartners	14
3.9	Empfangen eines zweiten Anrufs	14
3.10	Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen (Makeln)	15
3.11	Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle	15
3.11.1	Weiterleiten des Anrufs an eine andere Nummer	15
3.11.2	Weiterleiten des Anrufs an einen auf Halten gelegten Anrufer	15
3.12	Gleichzeitiges Gespräch mit 2 internen und/oder externen Gesprächspartnern (Konferenz)	15
3.13	DTMF-Signale senden	16
3.14	Sperrern des Telefons	16
3.15	Persönliches Adressbuch programmieren	17
3.15.1	Neuen Kontakt hinzufügen	17
3.15.2	Einen Kontakt ändern	18
3.15.3	Kontakt löschen	18
3.15.4	Den Kontakt zu einer Kurzwahltaste hinzufügen	19
3.15.5	Belegung einer Kurzwahltaste löschen	19
3.16	Persönliche Gestaltung und Einstellung Ihres DECT-Telefons	20
3.16.1	Auswahl der Melodie	20
3.16.2	Einstellen der Lautstärke des Klingeltons	20
3.16.3	Sprache auswählen	20
3.16.4	Sonstige Funktionen	21
3.17	Nachrichtenportal	22
3.17.1	Nummer Ihrer Voice-Mailbox definieren	22
3.17.2	Voice-Mailbox abfragen	22
3.17.3	Textnachrichten abrufen	23
3.17.4	Übermittlung einer schriftlichen Nachricht an einen internen Gesprächspartner	23
3.17.5	Senden vordefinierter Textnachrichten	24

4	Anmelden des DECT-Telefons	25
4.1	Anmelden des DECT-Telefons am System bei der ersten Inbetriebnahme	25
4.2	Anmelden des DECT-Telefons an anderen Systemen	26
4.2.1	Wenn Sie eine neue Anmeldung durchführen wollen, wenn das Telefon schon auf einem oder mehreren Systemen deklariert ist, gehen Sie wie folgt vor	26
4.2.2	Wahl des Telefonsystems	27
4.3	Den Namen des verbundenen Systems (Netzwerk) anzeigen oder ändern	27
4.4	Abmelden	28
4.5	Betriebsmodus	28
4.6	Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren des Energiesparmodus	29
4.7	PIN-Code ändern	29
5	Zubehör	30
5.1	Die Ladegeräte	30
5.2	Merkmale des Adapters	30
5.3	Einsetzen des Akkupacks	30
5.3.1	Autonomie Ihres DECT-Telefons	30
5.3.2	Erstes Laden	30
5.3.3	Ladezustand des Akkus	31
5.4	Kopfhörer / externes Mikro	31
5.5	Reinigen Ihres DECT-Telefons	31
5.6	Transportieren und Schützen Ihres DECT-Telefons	31
6	Konformitätserklärung	32
	Kurzanleitung	34

Dieses Dokument beschreibt die Dienste, die das 8212 DECT-Mobilteil anbietet, wenn es an eine Alcatel-Lucent Enterprise 8328 SIP-DECT Einzelbasisstation angeschlossen ist.

Einsatzbedingungen

Es müssen folgende Einsatzbedingungen beachtet werden, insbesondere im Hinblick auf die Verwendung von funkelektrischen Frequenzen

- Durch Änderungen oder Modifikationen an diesem Gerät, die nicht ausdrücklich durch den für die Einhaltung der entsprechenden Vorschriften und Bestimmungen Verantwortlichen genehmigt worden sind, kann die Berechtigung zum Betrieb des Geräts erlöschen.
- Zur Vermeidung von Störungen müssen Personen, die einen Herzschrittmacher tragen, das schnurlose Telefon immer in einem bestimmten Abstand (mindestens 15 cm) von diesem Gerät halten.
- Es wird empfohlen, die üblichen Abnahmeverfahren durchzuführen, bevor dieses Gerät in Bereichen eingesetzt wird, in denen die Gesundheit und Sicherheit der Menschen besonders gefährdet ist (Krankenhäuser...).
- Die DECT-Ausrüstungen können nur zum Herstellen von Verbindungen zwischen festen Punkten benutzt werden, wenn diese Verbindungen nicht ständig sind.
- Die Bedingungen für den Zugang zu einem Telepunkt-Netz der DECT-Ausrüstungen müssen Gegenstand eines mit dem Betreiber des betroffenen zugelassenen Telepunkt-Netzes abgeschlossenen Vertrags sein.
- Setzen Sie Ihr DECT-Telefon keinen ungünstigen Betriebsbedingungen aus (Regen, Seeluft, Staub usw.).
- Schalten Sie vor dem Austausch des Akkus das Telefon aus.
- Sie dürfen Ihr DECT-Telefon nicht in der Nähe von entzündlichen Gasen oder Flüssigkeiten in Betrieb nehmen oder benutzen.
- Im Headset befinden sich magnetische Teile, die scharfe Metallgegenstände anziehen können.
- Bei einem Fehler beim Akkuwechsel besteht Explosionsgefahr. Nur 2 Akkus mit folgender Bemessung verwenden: NIMH AAA Typische Kapazität: 600 mAh 1,2 V.
- Die Steckdose für die Ladestation muss sich in deren Nähe befinden und leicht zugänglich sein, um als Trennvorrichtung dienen zu können.
- Akkuladung: Laden Sie den Akku vor der erstmaligen Benutzung etwa 6 Stunden auf.
- Nur das empfohlene Ladegerät verwenden: 8212 DECT Handset desktop charger (3BN67356AA) - im Lieferumfang des Handsets enthalten.

Mit den folgenden Stromversorgungen:

- 8232 DECT Handset Desktop charger PSU Europe (3BN67335AA)
TenPao (Model S005AYV0500100) - effizienzlevel VI (rating I/P:AC 100-240V, 0.2A; O/P: DC 5V, 1A)
Phihong (Model PSA05E-050Q) - effizienzlevel V (rating I/P:AC 100-240V, 0.2A; O/P: DC 5V, 1A)
- 8232 DECT Handset Desktop charger PSU WW (3BN67336AA)
TenPao (Model S008ACM0500100 with UK,US,AUS plugs) - effizienzlevel VI (rating I/P:AC 100-240V, 0.3A; O/P: DC 5V, 1A)
- DECT Desktop chargers PSU India (3BN67377AA)
TenPao (Model S005AYI0500100) - effizienzlevel VI (rating I/P:AC 100-240V, 0.2A; O/P: DC 5V, 1A)
- Um Hörschäden vorzubeugen, sollte das Gerät nicht über längere Zeit bei hoher Lautstärke betrieben werden.

Die in diesem Dokument präsentierten Symbole und Beschriftungen sind vertraglich nicht bindend und können ohne vorherige Warnung geändert werden. Die auf Ihrem Telefon angezeigten Symbole und Beschriftungen sind abhängig von dem System, an dem das Gerät angeschlossen ist. Daher können sie sich von den in diesem Dokument beschriebenen unterscheiden.

1 Leistungsmerkmale und Funktionen Ihres Telefons

Rolle des Displays:

Erfolgt ein Anruf vom DECT-Telefon, so erscheint die gewählte Nummer auf dem Display. Wenn Sie einen Anruf erhalten, erscheint am Display die Nummer des Anrufers, sofern das System diese Funktion verwaltet.

1.1 Telefonbeschreibung



	- Anruf annehmen. - Anruf durchführen. - Langer Tastendruck (Im Ruhezustand): Zuletzt gewählte Nummer erneut wählen.
	- Auflegen. - Langer Tastendruck (Im Ruhezustand): Telefon einschalten / Telefon ausschalten.
	- Zurückkehren zum vorherigen Menü. - Löschen eines Zeichens. - Löschen eines ganzen Feldes.
	- Kurz drücken: Zurück zur Startseite. - Langer Tastendruck: Verriegeln/Entriegeln der Tastatur.

①		- Zugriff auf das MENÜ. - Bestätigen. - Navigieren in den Menüs. - Damit passen Sie die Lautstärke während eines Gesprächs an (Navigationstasten nach oben und unten).
②		- Auf Ihr persönliches Telefonbuch zugreifen. - Zugriff auf das Firmenadressbuch.
		Damit aktivieren/deaktivieren Sie die Stummschaltfunktion während eines Gesprächs. Im Ruhezustand ist dieser Taste keine Funktion zugeordnet.
		Zugriff auf das Anrufprotokoll.
		- Kurz drücken (Im Ruhezustand): Auf die Funktion zur Ruftoneinstellung zugreifen. - Langer Tastendruck (Im Ruhezustand): Rufton aktivieren oder deaktivieren. - Kurz drücken (Eingehender Anruf): Rufton ausschalten.
		- Einen Anruf mit aktiviertem Lautsprecher annehmen. - Damit aktivieren/deaktivieren Sie den Lautsprecher während eines Gesprächs.
		Öffnen Sie das Kontextmenü.
		Stummgeschalteter Rufton bei eingehenden Anrufen.
		Den eingehenden Anruf ablehnen und an die Voicemail weiterleiten (wenn Voicemail verfügbar ist).

③	Status-LED	• Grün leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku ist voll aufgeladen. • Rot leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku wird geladen. • Orange blinkt langsam: Telefonereignis wie ungelesene Nachricht, entgangener Anruf usw. • Orange blinkt schnell: Eingehender Anruf. • Langsam rot blinkend: Außerhalb des Abdeckungsbereichs. • Schnell rot blinkend: Akku schwach. • Blinkt, wenn sich das Gerät auf der Ladestation befindet und hat dieselbe Bedeutung wie wenn sich das Telefon nicht auf der Ladestation befindet, allerdings mit dem Unterschied, dass die gelb blinkende LED je nach Ladezustand zwischendurch rot oder grün wird.
④		• 4-poliger 3,5 mm-Klinkenstecker für Headset und Wartung (TRRS-Standards: CTIA). Sollte Ihr Gerät inkompatibel sein, können Sie einen 3-poligen auf 4-poligen Adapter verwenden.

1.2 MENÜ-Symbole

Das MENÜ ist vom Begrüßungsbildschirm aus durch Drücken auf die Taste OK zugänglich.



Es ermöglicht den Zugriff auf alle Funktionen des Systems.

Nach Auswahl werden die Symbole in Weiß vor blauem Hintergrund angezeigt:  → .

		<i>Nachricht:</i> Voice-Mailbox abfragen.
		<i>Anrufprotokoll:</i> Zugriff auf das Anrufprotokoll.
		<i>Kontakte:</i> Verwalten Ihres persönlichen Verzeichnisses und Zugriff auf das Telefonbuch des Unternehmens.
		<i>Einstell:</i> Zugriff auf allgemeine Einstellungen wie Datum und Uhrzeit, Sprache, Tastenprogrammierung usw.
		<i>Rufton:</i> Zugriff auf Klingel- und Tastenton sowie Warneinstellungen.
		<i>Installation:</i> Installationseinstellungen (Passwortgeschützt).

1.2.1 Verbindungssymbole

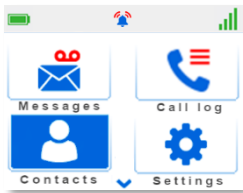
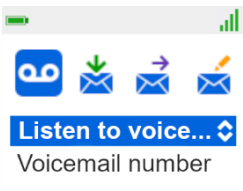
	Telefonieren.
	Einen Anruf empfangen.
	Auflegen.

1.3 Status-Symbole

Die Status-Symbole befinden sich auf dem Begrüßungsbildschirm und informieren Sie über den Zustand des DECT-Telefons.

	Ladezustand des Akkus (> > >).
	In charge (Icon blinkt).
	Neue(s) Ereignis(se) - Rückrufwunsch, Voicemail, Textnachricht.
	Neue(r) entgangene(r) Anruf(e).
	Rufton aktiviert.
	Rufton deaktiviert.
	Progressiver Rufton aktiviert.
	Lautsprecher ein (im Gespräch).
	Stummschaltung ein (im Gespräch).
	Telefon gesperrt.
	Qualität des Funkempfangs - Normaler Modus.
	Qualität des Funkempfangs - 50mW Power-Modus.

1.4 Zugriff zum MENÜ und Navigation

Zugriff auf das Menü.	 Drücken Sie auf die Taste für den Menüzugriff.	
Eine Funktion im MENÜ auswählen.	 Verwenden Sie die Navigationstasten und drücken Sie auf die Taste 'OK', um eine Funktion auszuwählen.	
Navigieren innerhalb einer Funktion.	 Innerhalb der Funktion können Sie sich horizontal zwischen den verschiedenen Icons bewegen Drücken Sie auf die Taste 'OK', um Ihre Auswahl zu bestätigen.	
	ODER	
	 Sie können innerhalb der Funktion durch die verschiedenen Bezeichnungen navigieren Drücken Sie auf die Taste 'OK', um Ihre Auswahl zu bestätigen.	

2 Erste Schritte

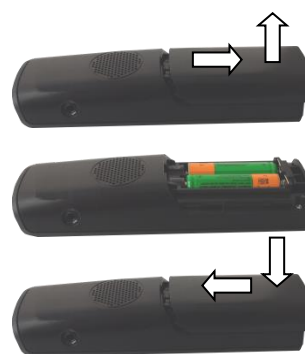
Um den vollen Funktionsumfang Ihres 8212 DECT Handset nutzen zu können, benötigen Sie Folgendes:

- 8212 DECT Handset.
- 2 wiederaufladbare NiMH-Akkus - AAA, 600 mAh, 1,2 V.
- Ein Einzelladegerät.

2.1 Einlegen des Akkus

2.1.1 Einlegen des Akkus

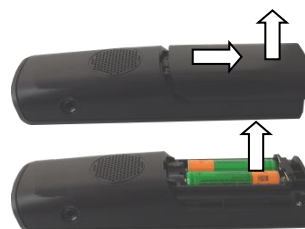
- ➡: Schieben Sie die Abdeckung zur Unterseite des Telefons, bis sie gelöst ist.
- ↑: Heben Sie die Abdeckung an.
- Orientieren Sie sich beim Einlegen der Akkus an den Plus- und Minus-Markierungen (+ bzw. -) im Akkufach. Legen Sie zuerst die Minus-Seite ein und drücken Sie den Akku dann in das Fach.
- ↓: Setzen Sie die Abdeckung wieder auf.
- ⬅: Schieben Sie die Abdeckung zur Oberseite des Telefons, bis sie einrastet.



Beim Einsetzen der Akkus wird das Telefon eingeschaltet und das Lademanagement wird zurückgesetzt.

2.1.2 Entfernen des Akkus aus dem Telefon

- ➡: Schieben Sie die Abdeckung zur Unterseite des Telefons, bis sie gelöst ist.
- ↑: Heben Sie die Abdeckung an.
- Nehmen Sie zuerst die Plus-Seite (+) heraus, um den Akku zu entfernen.



2.2 Laden des Akkus

2.2.1 Aufladen des Akkus mit einem Einzelladegerät

Setzen Sie das Telefon auf die Station. Schließen Sie das USB-Kabel an eine 5-V-Buchse (AC/DC-Adapter, Computer, ...) an.
Der AC/DC-Adapter ist nicht im Lieferumfang des Telefons enthalten.
Bitte fragen Sie Ihren Anbieter nach einem empfohlenen AC/DC-Adapter.

Über das Einstellungs Menü können Sie das Verhalten des Mobilteils festlegen, wenn es in das Ladegerät eingesetzt ist. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel zur Konfiguration ihres Telefons: Einstellen Ihres DECT-Telefons.



2.2.2 Status-LED

- Grün leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku ist voll aufgeladen.
- Rot leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku wird geladen.

Laden Sie Ihr DECT-Telefon regelmässig. Das DECT-Telefon kann während des Ladens ein- oder ausgeschaltet sein. Wenn das DECT-Telefon mehrere Wochen lang nicht verwendet wird und nicht in dem Ladegerät verbleiben soll, den Akku herausnehmen und getrennt aufbewahren.

Die Akkuladedauer beträgt weniger als 10 Stunden.

2.2.3 Autonomie Ihres DECT-Telefons

Ihr Telefon befindet sich in der abgedeckten Funkfläche im Ruhezustand	Max. 113 Stunden.
Sie führen durchgehend Gespräche	Wenn die Anzeige nicht aufleuchtet, oder wenn das Symbol der Batterie blinkt, muss sie geladen werden.

2.3 Inbetriebnahme des Telefons

• Ein-/Ausschalttaste drücken (lang drücken). • Das Telefon ist betriebsbereit.	
---	---

Wenn die Anzeige nicht aufleuchtet, oder wenn das Symbol der Batterie blinkt, muss sie geladen werden.
Wenn das Symbol für die Funkverbindung nicht auf der Anzeige des Telefons erscheint:

- Stellen Sie sicher, dass Sie sich im Empfangsbereich befinden (andernfalls nähern Sie sich einer Basisstation).
- Stellen Sie sicher, dass das Telefon korrekt im System installiert ist (wenden Sie sich an den Verwalter der TK-Anlage).

Wenn das Display 'System 1 – Auto install ?' anzeigt, siehe den Abschnitt 'Anmelden des Telefons' oder wenden Sie sich an Ihren Installateur.

2.4 Abschalten des DECT-Telefons

• Ein-/Ausschalttaste drücken (lang drücken). • Bestätigen: <i>Ja</i>. • Das Telefon ist ausgeschaltet.	
---	---

3 Telefon verwenden

3.1 Anrufprotokoll

		Schnellzugriff:
	Zugriff auf das MENÜ.	
	<i>Anrufliste</i>	
	 Alle Anrufe.  Eingehende Anrufe.  Ausgehende Anrufe.  Entgangene Anrufe.	

3.1.1 Verwalten des Anrufprotokolls

	Wählen Sie einen Eintrag.
oder 	<i>Rufen</i> Anrufen des Kontakts.
	<i>Zeigen</i> Öffnen Sie das Protokoll.
	<i>Mehr</i> <i>Kontakt sichern</i> Falls die Person nicht in Ihrem lokalen Verzeichnis enthalten ist, können Sie sie als neuen lokalen Kontakt speichern. <i>Zu Kontakt hinzu</i> Nummer zu vorhandenem lokalen Kontakt hinzufügen. <i>Nachricht senden</i> Im SIP-Modus nicht verfügbar. <i>Vor Anruf bearb.</i> Nummer vor dem Anruf anzeigen. <i>Eintrag löschen</i> Ausgewählten Eintrag aus dem Anrufprotokoll löschen. <i>Alle Eintr. löschen</i> Gesamtes Anrufprotokoll löschen.

3.2 Einen Anruf tätigen

	Wählen.
	Anruf starten.
› Sie führen ein Gespräch.	
	Auflegen.

3.3 Anruf über Ihre individuellen Kurzwahlziele

		Schnellzugriff:
	Zugriff auf das MENÜ.	
	<i>Kontakte</i>	
	Wenn ein Firmenadressbuch in Ihrem System konfiguriert ist, wählen Sie Ihr persönliches Adressbuch aus: <i>Kontakte</i>	
	Auswählen des Namens der Person, die Sie anrufen möchten.	
 oder  oder 	<i>Rufen</i> Anruf starten.	

3.4 Per Namenwahl anrufen (Adressbuch des Unternehmens)

Diese Funktion ist verfügbar, wenn ein Firmenadressbuch in Ihrem System konfiguriert ist.

		Schnellzugriff:
	Zugriff auf das MENÜ.	
	<i>Kontakte</i>	
	<i>Telefonbuch</i>	
	Geben Sie die ersten Buchstaben des Vornamens Ihres Kontakts ein.	
	- Bestätigen. - Die Anzahl übereinstimmender Namen wird angezeigt.	
	Auswählen des Namens der Person, die Sie anrufen möchten.	
 oder  oder 	<i>Rufen</i> Anruf starten.	
	Vorgang abbrechen	

3.5 Mit einer Kurzwahltaste anrufen

Zuerst müssen Sie eine Kurzwahltaste festlegen. Siehe Kapitel: Persönliches Adressbuch programmieren .

	Wenn Sie eine Kurzwahltaste festgelegt haben (Tasten 1 bis 9), drücken Sie lange auf die Kurzwahltaste, um den zugehörigen Kontakt anzurufen.
› Sie führen ein Gespräch.	
	Auflegen.

3.6 Wiederholung der zuletzt gewählten Nummer (WW)

	Langer Tastendruck
---	--

3.7 Einen Anruf empfangen

Ein Anruf kommt an.	
	Anruf annehmen (Drücken Sie die Annahmetaste des Mobilteils oder des Headsets, falls angeschlossen).
	Stummgeschalteter Rufton bei eingehenden Anrufen. Das Mobilteil hört auf zu klingeln, aber Sie können den eingehenden Anruf noch entgegennehmen.
	Den eingehenden Anruf ablehnen und an die Voicemail weiterleiten (wenn Voicemail verfügbar ist). Dieses Symbol wird angezeigt, nachdem das Mobilteil aufgehört hat zu klingeln.
Sprechen.	
	Auflegen.

3.8 Anrufen eines zweiten Gesprächspartners

Diese Funktion ist von der Systemkonfiguration abhängig. Wenden Sie sich ggf. an Ihren Administrator. Sie befinden sich im Gespräch mit einem Anrufer. Einen zweiten Anruf tätigen.

	Wählen der Nummer (Wenn der MFV-Modus aktiviert ist, müssen Sie ihn deaktivieren, bevor Sie die Nummer wählen).
 oder 	- Anruf starten. - Sie befinden sich im Gespräch mit dem zweiten Anrufer, während der erste auf Halten gelegt ist.

Andere Methode

	Öffnen Sie das Kontextmenü.
	<i>Anruf halten</i>
	- Verwenden Sie eine der folgenden Möglichkeiten: - Nummer für Ihren Anruf wählen. - Rufen Sie einen Kontakt mithilfe Ihres persönlichen Adressbuchs an (<i>Kontakte</i>). - Rufen Sie Ihren Kontakt mithilfe des Firmenadressbuchs an (<i>Telefonbuch</i>). - Sie befinden sich im Gespräch mit dem zweiten Anrufer, während der erste auf Halten gelegt ist.

3.9 Empfangen eines zweiten Anrufs

Wenn Sie während eines Gesprächs einen weiteren Anruf erhalten, wird der Name oder die Nummer des eingehenden Anrufs angezeigt.

 oder 	Anruf annehmen. Der erste Anruf wird gehalten.
--	--

3.10 Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen (Makeln)

Sie befinden sich im Gespräch mit dem ersten Teilnehmer. Der zweite Anruf wird gehalten. Zwischen den beiden Anrufen hin- und herschalten. Wählen Sie bei der Installation einen der folgenden Modi aus:

	Taste 'Abnehmen' drücken.
---	---

Andere Methode

	Öffnen Sie das Kontextmenü.
	<i>Anrufer wechseln</i>

3.11 Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle

3.11.1 Weiterleiten des Anrufs an eine andere Nummer

Sie möchten den Anruf an einen anderen Kontakt übergeben. Sie befinden sich im Gespräch mit einem Anrufer.

	Den Empfänger der Weiterleitung per Nummern- oder Namenwahl oder mithilfe des Anrufprotokolls oder des lokalen Verzeichnisses anrufen.
	Öffnen Sie das Kontextmenü.
	Sie können den Anruf sofort übergeben oder warten, bis der Gesprächspartner antwortet, und dann das Gespräch übergeben: <i>Weiterleiten</i>

3.11.2 Weiterleiten des Anrufs an einen auf Halten gelegten Anrufer

	Auflegen. Die beiden Teilnehmer werden miteinander verbunden.
---	---

Andere Methode

	Öffnen Sie das Kontextmenü.
	<i>Weiterleiten</i>

3.12 Gleichzeitiges Gespräch mit 2 internen und/oder externen Gesprächspartnern (Konferenz)

Sie befinden sich im Gespräch mit dem ersten Teilnehmer. Der zweite Anruf wird gehalten.

	Öffnen Sie das Kontextmenü.
	<i>Konferenz</i>

Die Konferenz mit allen Teilnehmern beenden.

	Die Konferenz ist beendet.
---	--

3.13 DTMF-Signale senden

Die Funktion 'MFV-Senden' variiert je nach Konfiguration. Vergewissern Sie sich bei Ihrem Administrator, ob die Funktion aktiviert ist.

Bei bestehender Verbindung müssen Sie manchmal in MFV senden, z.B. zur Steuerung eines Voice-Mail-Servers einer automatischen Vermittlung oder eines fernabgefragten Anrufbeantworters.

	Sie befinden sich im Gespräch mit einem Anrufer.
	Öffnen Sie das Kontextmenü.
	<i>MFV</i>
	DTMF-Code eingeben.

Gehen Sie genauso vor, um den MFV-Modus zu deaktivieren. Die Funktion wird bei Ende der Verbindung automatisch aufgehoben.

Den MFV-Modus aktivieren oder deaktivieren:

	Öffnen Sie das Kontextmenü.
	<i>MFV</i>

3.14 Sperren des Telefons

Sperren der Tastatur.

	Langer Tastendruck.
---	---------------------

Entsperren der Tastatur:

	Langer Tastendruck.
---	---------------------

3.15 Persönliches Adressbuch programmieren

Ihr Verzeichnis kann bis zu 50 Nummern enthalten.

3.15.1 Neuen Kontakt hinzufügen

		Schnellzugriff:
	Zugriff auf das MENÜ.	
	<i>Kontakte</i>	
	Wenn ein Firmenadressbuch in Ihrem System konfiguriert ist, wählen Sie Ihr persönliches Adressbuch aus: <i>Kontakte</i>	
	<i>Mehr</i>	
	<i>Neuer Kontakt</i>	
	<i>Name:</i>	
	- Eingabe des Namens (max. 24 Buchstaben). - Drücken Sie zum Bestätigen die 'OK'-Taste.	
	Art des Kontakts auswählen <i>Geschäftlich: / Mobil: / Privat:</i>	
	- Nummer eingeben (maximal 32 Ziffern). - Drücken Sie zum Bestätigen die 'OK'-Taste.	
	<i>Rufton</i>	
	- Legen Sie eine Melodie für diesen Kontakt fest (Optional). - Drücken Sie zum Bestätigen die 'OK'-Taste.	
	<i>Speich.</i>	
	Rückkehr in den Ruhezustand.	

Den Namen eingeben: Die Tasten der Zifferntastatur sind zugleich mit Buchstaben belegt, die Sie durch kurz aufeinander folgende Tastendrucke auf den Bildschirm holen. Beispiel: 2 mal schnell die Taste 8 drücken führt zur Anzeige des Buchstabens 'U'. Wenn Sie eine Pause in die Nummer einfügen möchten: drücken Sie einmal lang auf die Taste 1 (lang drücken). Um eine spezifische Unterbrechung einzufügen, drücken Sie auf die Taste 0 (lang drücken).

3.15.2 Einen Kontakt ändern

		Schnellzugriff:
	Zugriff auf das MENÜ.	
	<i>Kontakte</i>	
	Wenn ein Firmenadressbuch in Ihrem System konfiguriert ist, wählen Sie Ihr persönliches Adressbuch aus: <i>Kontakte</i>	
	Eintrag auswählen, der geändert werden soll.	
	<i>Bearb.</i>	
	Eintrag auswählen, der geändert werden soll.	
	- Namen ändern. - Drücken Sie zum Bestätigen die 'OK'-Taste.	
	- Ändern der Nummer. - Drücken Sie zum Bestätigen die 'OK'-Taste.	
	- Legen Sie eine Melodie für diesen Kontakt fest (Optional). - Drücken Sie zum Bestätigen die 'OK'-Taste.	
	<i>Speich.</i>	
	Rückkehr in den Ruhezustand.	

 Um ein Zeichen zu löschen, verwenden Sie die Taste löschen (kurz drücken) Um ein mit Zeichen gefülltes Feld zu löschen, halten Sie die Lösch taste (lang) gedrückt.

3.15.3 Kontakt löschen

		Schnellzugriff:
	Zugriff auf das MENÜ.	
	Kontakte	
	Wenn ein Firmenadressbuch in Ihrem System konfiguriert ist, wählen Sie Ihr persönliches Adressbuch aus: <i>Kontakte</i>	
	Wählen Sie den zu löschenden Kontakt aus.	
	<i>Mehr</i>	
	<i>Kontakt löschen</i>	
	<i>Ja</i>	
	Rückkehr in den Ruhezustand.	

Zum Löschen aller Kontakte folgendes auswählen: *Kontakte löschen*

3.15.4 Den Kontakt zu einer Kurzwahltaste hinzufügen

Sie können bis zu 8 Kurzwahltasten programmieren.

		Schnellzugriff:
	Zugriff auf das MENÜ.	
	<i>Kontakte</i>	
	Wenn ein Firmenadressbuch in Ihrem System konfiguriert ist, wählen Sie Ihr persönliches Adressbuch aus: <i>Kontakte</i>	
	Wählen Sie den Anrufer.	
	<i>Mehr</i>	
	<i>Kurzwahl</i>	
	Drücken Sie bei einer freien Kurzwahltaste auf OK Der Kontakt wird zur Kurzwahltaste hinzugefügt. Wenn die Kurzwahltaste schon belegt ist, müssen Sie den betreffenden Kontakt entfernen, bevor Sie einen neuen Kontakt hinzufügen. Wählen Sie dazu aus: <i>Löschen</i>.	

3.15.5 Belegung einer Kurzwahltaste löschen

		Schnellzugriff:
	Zugriff auf das MENÜ.	
	<i>Kontakte</i>	
	Wenn ein Firmenadressbuch in Ihrem System konfiguriert ist, wählen Sie Ihr persönliches Adressbuch aus: <i>Kontakte</i>	
	<i>Mehr</i>	
	<i>Kurzwahl</i>	
	Wählen Sie die Kurzwahltaste aus, deren Belegung Sie löschen möchten.	
	<i>Löschen</i>	
	Rückkehr in den Ruhezustand.	

3.16 Persönliche Gestaltung und Einstellung Ihres DECT-Telefons

3.16.1 Auswahl der Melodie

	Zugriff auf das MENÜ.
	<i>Rufton</i>
	<i>Rufton ext. Anruf / Rufton int. Anruf</i>
	- Auswählen der gewünschten Melodie (Sie können den Klingelton wiedergeben/anhalten und auswählen.). - Drücken Sie zum Bestätigen die 'OK'-Taste.
	Rückkehr in den Ruhezustand.

3.16.2 Einstellen der Lautstärke des Klingeltons

	Zugriff auf das MENÜ.
	<i>Rufton</i>
	<i>Ruftonlautstärke</i>
	- Lautstärke erhöhen / verringern. - Drücken Sie zum Bestätigen die 'OK'-Taste.
	Rückkehr in den Ruhezustand.

3.16.3 Sprache auswählen

	Zugriff auf das MENÜ.
	<i>Einstellungen</i>
	<i>Sprachen</i>
	- Auswählen der gewünschten Sprache. - Drücken Sie zum Bestätigen die 'OK'-Taste.
	Rückkehr in den Ruhezustand.

3.16.4 Sonstige Funktionen

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• Rufton
	• Rufton › Rufton aktivieren oder deaktivieren. • Tastenton › Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren der Tastentöne (Aus / Klick / Ein). • Bestätigungston › Zum Aktivieren oder Deaktivieren eines Signals beim Bestätigen einer Aktion (Ein / Aus). • Abdeckungston › Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren der Abdeckungswarnung (Ein / Aus). • Ladesignal › Zum Aktivieren oder Deaktivieren einer Warnung beim Laden des Telefons (Ein / Aus). • Batteriewarnung › Zum Aktivieren oder Deaktivieren des akustischen Signals bei niedriger Akkukapazität (Ein / Aus). • Rufton steigend › Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren des aufsteigenden Ruftons (Progressiver Rufton) (Ein / Aus). • Kopfhörermodus › Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren des Headset-Modus (Ein / Aus). Wenn dieser Modus aktiviert ist, klingelt das Mobilteil bei eingehenden Anrufen nicht. Sie hören den Rufton nur im Headset. Wenn dieser Modus deaktiviert ist, klingelt das Mobilteil und Sie hören bei eingehenden Anrufen den Rufton im Headset. • Stilles Laden › Legen Sie fest, ob der Silent-Modus während des Aufladens des Telefons ein- oder ausgeschaltet sein soll (Ein / Aus).
	• Rückkehr in den Ruhezustand.

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• Einstellungen
	• Uhrzeit & Datum › Zum Definieren von Uhrzeit- und Datumsformat. • Sprache › Wählen Sie die Telefonsprache aus. • Sicherheit › Um ein Zeitlimit für die Auslösung der automatischen Tastensperre zu aktivieren oder zu deaktivieren, ändern Sie den Pincode für die Tastensperre oder sperren Sie die Funktionstaste. • Mobilteilname › Zum Eingeben eines Namens für das Mobilteil. • Auf Standardwert › Zum Zurücksetzen der Einstellung und Wiederherstellen der Standardeinstellungen. • Status › Zum Abrufen der Softwareversion des Telefons. • Autom. Antwort › Legen Sie fest, wie Sie einen eingehenden Anruf annehmen möchten: indem Sie die Annahmetaste oder eine beliebige Taste drücken, ODER beantworten Sie den Anruf automatisch mit der Hörmuschel oder im Freisprechmodus. • Tasten 2 s halten › Für Personen mit Behinderung kann die Wiederholrate bzw. Tasten-Verzögerung beim Drücken der selben Taste auf 2 Sekunden erhöht werden.
	• Bestätigen.
	• Rückkehr in den Ruhezustand.

Diese Wahl wird selbst nach dem Ausschalten und der erneuten Inbetriebnahme des DECT-Telefons beibehalten. Wenn ein bestimmtes System gewählt wurde, wird seine Verwendung erzwungen. Diese Wahl muss also geändert werden, wenn Sie ein anderes System benutzen wollen. Die Wahl 'Autom. Auswahl' ermöglicht die automatische Anbindung des DECT-Telefons, wenn es in den Empfangsbereich des Systems eintritt. Wenn die im DECT-Telefon programmierten Systeme gemeinsame Empfangsbereiche haben, erfolgt eine Positionierung auf dem zuerst gefundenen System.

3.17 Nachrichtenportal

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Anrufliste</i>
	•  Voice-Mailbox abfragen. •  Textnachrichten abrufen. •  Übermittlung einer schriftlichen Nachricht an einen internen Gesprächspartner. •  Senden vordefinierter Textnachrichten.

3.17.1 Nummer Ihrer Voice-Mailbox definieren

Vergewissern Sie sich vor Beginn der Initialisierung, dass eine Voice-Mailbox vom Administrator eingerichtet wurde.

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Nachricht</i>
 	• Voice-Mailbox abfragen.
	• <i>Voicemail number</i> • Bestätigen.
	• Die Nummer Ihrer Voicemail eingeben (Das Passwort kann beim Administrator erfragt werden).
	• Bestätigen (Oder <i>Speich.</i>)

3.17.2 Voice-Mailbox abfragen

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Nachricht</i>
 	• Voice-Mailbox abfragen.
	• <i>Sprachmeld. hören</i> • Bestätigen des Zugriffs auf den Sprachspeicher. • Folgen Sie den Anweisungen der Sprachführung.

Das Passwort kann beim Administrator erfragt werden.

3.17.3 Textnachrichten abrufen

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Nachricht</i>
	• Zugriff auf die Mailbox.
	• Auswählen der gewünschten Nachricht. • Bestätigen, um die Nachricht einzusehen.
Nachricht lesen	
	• Zugang zu den 'Optionen' bestätigen. • Über das Menü Optionen können Sie die Nachricht löschen, den Absender der Nachricht zurückrufen, die Nachricht beantworten oder die nächste Nachricht lesen.

3.17.4 Übermittlung einer schriftlichen Nachricht an einen internen Gesprächspartner

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Nachricht</i>
	• <i>Neue Nachricht</i> • Bestätigen.
	• Nachricht fertigstellen. ◦ <i>Symbol</i>: Symbol eingeben. ◦ <i>Löschen</i>: Das letzte eingegeben Zeichen löschen. • Bestätigen (oder <i>Senden</i>).
	• Wählen Sie die Nummer Ihres Gesprächspartners (Wählen, Adressbücher, Zuletzt gewählte Nummern...). • Bestätigen.

 Während Sie eine Nachricht editieren, können einzelne Zeichen mit Hilfe der Taste löschen gelöscht werden. Über den Browser können Sie den Cursor in ein Eingabefeld setzen.



3.17.5 Senden vordefinierter Textnachrichten

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Nachrichten</i>
	• Wählen Sie das Symbol für vordefinierte Nachrichten aus.
	• Auswählen der gewünschten Nachricht. • Bestätigen.
	• Die Nummer Ihres Kontakts wählen (Wählen, Verzeichnisse, zuletzt gewählte Nummern, Anrufprotokolle ...). • Bestätigen.

4 Anmelden des DECT-Telefons

4.1 Anmelden des DECT-Telefons am System bei der ersten Inbetriebnahme

Wenn das Display beim ersten Einschalten 'System 1 Auto install ?' anzeigt, wurde Ihr Mobilteil in keinem System registriert. Die Basisstation sollte bereit sein, ein neues Mobilteil zu registrieren.

	• <i>Aut.Installation</i> • Bestätigen.
Die Anmeldung kann beginnen.	
A- Wenn das System keinen Berechtigungscode (AC) verwendet.	
	• Starten der Anmeldung.
B- Wenn das System einen Berechtigungscode (AC) verwendet.	
	• <i>Anmelden</i>
	• PIN-Code eingeben (Die Standardeinstellung lautet 0000). • Bestätigen.
	• Auswählen eines Systems (Es wird empfohlen, das erste leere System auszuwählen). • Bestätigen.
	• PARK-Code eingeben (Nur eingeben, falls erforderlich). • Bestätigen.
	• Zugangscode eingeben (Nur eingeben, falls erforderlich). • Bestätigen.
	• Energiemodus wählen (Es wird empfohlen, den 50mW-Energiemodus nur auszuwählen, wenn dies unbedingt erforderlich ist. Der 50mW-Energiemodus ist für gefährliche Standorte (z. B. Atomkraftwerke) gedacht, an denen die Emissionen den Höchstwert von 50 mW nicht überschreiten dürfen.).
	• <i>Enhanced Security</i> • <i>Ja / Nein</i> Anrufe von verschlüsselter zu unverschlüsselter System werden angenommen (Ja) oder abgewiesen (Nein).
	• <i>8212_SIP MODIC</i> Wählen Sie diesen Modus, wenn Ihr Telefon mit einer 8328-SIP-DECT-Einzelbasisstation verbunden ist.

Der Anmeldevorgang kann bis zu 2 Minuten dauern.

- Wenn der Anmeldevorgang korrekt durchgeführt worden ist (Subscription accepted), ist das Telefon funktionsbereit, das Symbol Funksignal wird angezeigt.
- Wenn die Anmeldung nicht erfolgreich war, schlägt der Apparat Ihnen vor, die Anmeldung zu wiederholen.

Während der Registrierungsphase erzwingt der Handapparat zur Verbesserung der Sicherheit und zur Optimierung der Registrierung in einer Umgebung mit mehreren Systemen eine akzeptable Mindestsignalstärke, die für eine Registrierung bei einer Basisstation erforderlich ist. Um diese Bedingungen zu erfüllen, wird empfohlen, die Registrierung an einem Ort durchzuführen, wo die Basisstation in einem Bereich von 20 m direkt sichtbar ist. Wenn die Basisstation nicht sichtbar ist, muss der Bereich verkleinert werden.

Während der Registrierungsphase in einer Umgebung mit mehreren Systemen werden alle Systeme ohne Priorität gescannt. Ein System wird ausgewählt, wenn die Signalstärke über einem bestimmten Niveau liegt und die Registrierung erfolgreich war.

4.2 Anmelden des DECT-Telefons an anderen Systemen

Das Telefon kann bei maximal 4 Systemen angemeldet werden.

Anmerkung: Der Eintrag 1 ist in der Regel für die Benutzung in Ihrem Alcatel-Lucent Enterprise-Hauptsystem reserviert. Benutzen Sie die anderen Speicherplätze für die Anmeldung des Telefons in anderen Systemen (Alcatel-Lucent Enterprise oder andere).

4.2.1 Wenn Sie eine neue Anmeldung durchführen wollen, wenn das Telefon schon auf einem oder mehreren Systemen deklariert ist, gehen Sie wie folgt vor

1. Bereiten Sie Ihr System auf die Anmeldung vor (siehe Installationsanleitung Ihres Systems oder wenden Sie sich an den Verwalter Ihrer Anlage).	
2. Wenn das System bereit ist:	
	Zugriff auf das MENÜ.
	<i>Installation</i>
	<i>Anmelden</i>
	- PIN-Code eingeben. - Bestätigen.
	Auswählen eines Systems.
	- PARK-Code eingeben (Nur eingeben, falls erforderlich). - Bestätigen.
	- Zugangscode eingeben (Nur eingeben, falls erforderlich). - Bestätigen.
	Energiemodus wählen.
	<i>Enhanced Security</i> <i>Ja / Nein</i> Anrufe von verschlüsselter zu unverschlüsselter System werden angenommen (Ja) oder abgewiesen (Nein).
Starten der Anmeldung.	
	Rückkehr in den Ruhezustand.

- Wenn die Anmeldung erfolgreich war (Anmeldung akzeptiert), ist das DECT-Telefon betriebsbereit, und das Icon für den Empfangsbereich wird angezeigt.
- Wenn die Anmeldung nicht erfolgreich war, schlägt der Apparat Ihnen vor, die Anmeldung zu wiederholen.
- Abhängig von der Art des vorliegenden Systems kann die Anmeldung des Telefons einen oder mehrere Arbeitsgänge erfordern.

Während der Registrierungsphase erzwingt der Handapparat zur Verbesserung der Sicherheit und zur Optimierung der Registrierung in einer Umgebung mit mehreren Systemen eine akzeptable

Mindestsignalstärke, die für eine Registrierung bei einer Basisstation erforderlich ist. Um diese Bedingungen zu erfüllen, wird empfohlen, die Registrierung an einem Ort durchzuführen, wo die Basisstation in einem Bereich von 20 m direkt sichtbar ist. Wenn die Basisstation nicht sichtbar ist, muss der Bereich verkleinert werden.

Während der Registrierungsphase in einer Umgebung mit mehreren Systemen werden alle Systeme ohne Priorität gescannt. Ein System wird ausgewählt, wenn die Signalstärke über einem bestimmten Niveau liegt und die Registrierung erfolgreich war.

4.2.2 Wahl des Telefonsystems

Ihr Telefon kann so programmiert werden, dass es mit 4 verschiedenen kompatiblen Systemen nutzbar ist.

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Installieren</i>
	• <i>Netzwerk wählen</i>
	• Auswählen des gewünschten Eingangs (der gewählte Eingang wird durch die Optionsschaltfläche mit einem Punkt in der Mitte angezeigt).
	• Rückkehr in den Ruhezustand.

Diese Wahl wird selbst nach dem Ausschalten und der erneuten Inbetriebnahme des DECT-Telefons beibehalten. Wenn ein bestimmtes System gewählt wurde, wird seine Verwendung erzwungen. Diese Wahl muss also geändert werden, wenn Sie ein anderes System benutzen wollen. Die Wahl 'Autom. Auswahl' ermöglicht die automatische Anbindung des DECT-Telefons, wenn es in den Empfangsbereich des Systems eintritt. Wenn die im DECT-Telefon programmierten Systeme gemeinsame Empfangsbereiche haben, erfolgt eine Positionierung auf dem zuerst gefundenen System.

4.3 Den Namen des verbundenen Systems (Netzwerk) anzeigen oder ändern

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Installieren</i>
	• <i>Netzwerk bearb.</i> Der Name des Netzwerks wird angezeigt.
	• PIN-Code eingeben (Standard-Code: 0000). • Bestätigen (<i>Ok</i>).
	• Das zu ändernde System wählen.
	• <i>Netzwerkname</i> Den Namen des Netzwerks ändern. • Bestätigen.
	• <i>Netzwerk-Nummer</i> Die Netzwerknummer ändern. • Bestätigen.
	• Rückkehr in den Ruhezustand.

4.4 Abmelden

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Installieren</i>
	• <i>Abmelden</i>
	• PIN-Code eingeben (Standard-Code: 0000). • Bestätigen (<i>Ok</i>).
	• Das Netzwerk auswählen.
	• <i>Anmeldung entf.?</i> • <i>Ja</i> (<i>Nein</i>: Abbrechen). • Bestätigen (<i>Ok</i>).
	• Rückkehr in den Ruhezustand.

4.5 Betriebsmodus

Es wird empfohlen, den 50mW-Energiemodus nur auszuwählen, wenn dies unbedingt erforderlich ist. Der 50mW-Energiemodus ist für gefährliche Standorte (z. B. Atomkraftwerke) gedacht, an denen die Emissionen den Höchstwert von 50 mW nicht überschreiten dürfen.

Der Moduswechsel wird entsprechend dem verbundenen System vorgenommen wenn das Mobilteil mit einem System verbunden ist, verwendet es den in diesem System definierten Modus wenn sich das Mobilteil außerhalb des Abdeckungsbereichs befindet, stellen Sie sicher, dass das gewünschte System ausgewählt ist, bevor Sie die Änderung vornehmen wenn das Mobilteil für den Anschluss an ein beliebiges verfügbares System konfiguriert wurde, können Sie diese Konfiguration nach Änderung des Betriebsmodus wiederherstellen (*Autom. Auswahl*).

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Installieren</i>
	• <i>Power-Modus</i>
	• PIN-Code eingeben (Standard-Code: 0000). • Bestätigen.
	• Betriebsmodus mit den entsprechenden Softkeys wählen: <i>Normales</i> / <i>50mW Power</i>.

4.6 Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren des Energiesparmodus

Bei aktiviertem Energiesparmodus passt das Mobilteil seine Funkleistung entsprechend seinem Abstand zur Basis an. Je kleiner der Abstand, desto geringer die Funkstrahlung. Dadurch wird Akkuleistung gespart.

Dieser Modus sollte in einer Funkumgebung, in der Störungen auftreten, nicht aktiviert werden.

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Installation</i>
	• <i>Economy Modus</i>
	• PIN-Code eingeben (Standard-Code: 0000). • Bestätigen.
	• Zum Aktivieren / Zum Deaktivieren: <i>Ja / Nein</i>
	• Rückkehr in den Ruhezustand.

4.7 PIN-Code ändern

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Installieren</i>
	• <i>PIN ändern</i>
	• Aktuellen PIN-Code eingeben. • Geben Sie den neuen PIN-Code ein. • Neuen PIN-Code bestätigen.
	• Rückkehr in den Ruhezustand.

5 Zubehör

5.1 Die Ladegeräte

	Eine Tischstation zum Anschließen Ihres Telefons mit dem integrierten USB-Kabel.
	Netzteil bestehend aus Gehäuse und separat anzubringendem Steckerkopf ().

5.2 Merkmale des Adapters

- Eingang: 100/240 V - 50/60 Hz.
- Ausgang: 5V 1A.

Die Steckdose für die Ladestation muss sich in deren Nähe befinden und leicht zugänglich sein, um als Trennvorrichtung dienen zu können.

5.3 Einsetzen des Akkupacks

5.3.1 Autonomie Ihres DECT-Telefons

Ihr Telefon befindet sich in der abgedeckten Funkfläche im Ruhezustand	Max. 113 Stunden.
Sie führen durchgehend Gespräche	Max. 11 Stunden.

5.3.2 Erstes Laden

Stellen Sie das DECT-Telefon in die Ladestation.	
	Das Akku-Icon blinkt.
	Der Akku wird geladen.

Ein Akku erreicht seine optimale Leistungsfähigkeit erst nach etwa zehn Entladungen und Nachladungen. Akkus enthalten Schadstoffe und müssen daher im Spezialmüll entsorgt werden.

5.3.3 Ladezustand des Akkus

	> 66%
	33% 66%
	10% 33%
	< 10%

5.4 Kopfhörer / externes Mikro

An der Seite des Telefons befindet sich eine 3,5 mm-Buchse für den Anschluss eines Kopfhörers oder eines externen Mikrofons. Wenn Sie Informationen zu den verschiedenen Kopfhörermodellen wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

5.5 Reinigen Ihres DECT-Telefons

Ihr DECT-Telefon erfordert keine besondere Pflege. Sollte jedoch eine Reinigung erforderlich sein, benutzen Sie einen weichen feuchten Lappen.

Reinigen Sie die Oberfläche des Telefons mit einem geeigneten Reinigungsmittel.

5.6 Transportieren und Schützen Ihres DECT-Telefons



Sie können Ihr Telefon auch in einer Schutztasche mit Gürtelclip tragen (Die Schutztasche ist nicht im Lieferumfang des Telefons enthalten. Kontaktieren Sie bitte Ihren Installationstechniker). Die Verwendung der Schutztasche wird empfohlen, wenn das Telefon in einer industriellen Umgebung (mit Verunreinigungen durch Staub, Späne und Dämpfe unterschiedlichster Herkunft und Sturzgefahr) eingesetzt werden soll. Um den Verlust des Telefons zu vermeiden, das Telefon nach dem Gebrauch stets in die am Gürtel befestigte Schutztasche stecken. Setzen Sie das Telefon in das Schutzgehäuse ein (Oberseite des Telefons voran). Vergewissern Sie sich, dass das Schutzgehäuse richtig geschlossen ist.

6 Konformitätserklärung

Dieses Gerät nutzt je nach Region einen unterschiedlichen DECT-Frequenzbereich: 1880 MHz - 1900 MHz in Europa, 1920 - 1930 MHz in den USA/Kanada, 1910 - 1930 MHz in Lateinamerika, 1910 - 1920 MHz in Brasilien. Die äquivalente isotrope Strahlungsleistung an der Antenne beträgt (je nach Land) weniger als 110 mW oder 250 mW.

Die Konformitätserklärung wird auf Anfrage zur Verfügung gestellt von:

ALE International 32 avenue Kléber - 92700 Colombes, ALE.welcomecenter@al-enterprise.com.

EUROPA

Dieses Gerät entspricht den wesentlichen Anforderungen: 2014/53/EU (RED), 2011/65/EU (RoHS) und deren Änderung 2015/863 (EU).

USA und KANADA

Telefonhörer: Dieses Gerät erfüllt Teil 15 der FCC-Vorschriften und die Vorschrift RSS von Industry Canada (FCC ID: T7HCT8101, IC: 4979B-CT8101). Dieses Gerät erfüllt Teil 68 der FCC-Vorschriften sowie Teil V der Vorschrift IC CS-03 von Industry Canada.

Die Ladegeräte: Dieses Gerät erfüllt die Bedingungen von Teil 15 der FCC-Vorschriften und die Vorschrift ICES-003 von Industry Canada.

Der Betrieb des Geräts unterliegt den beiden folgenden Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen und (2) das Gerät muss störfest gegen aufgenommene Störungen sein, auch gegen solche Störungen, die unerwünschte Betriebszustände verursachen könnten.

⚠ Kalifornien - Achtung: Diese Produkte setzen Sie unter Umständen chemischen Stoffen, unter anderem Blei und Bleiverbindungen, aus, die vom Bundesstaat Kalifornien als krebserregend, Missbildungen verursachend oder in anderer Weise als reproduktionstoxisch eingestuft worden sind. Näheres erfahren Sie hier: www.P65Warnings.ca.gov.

Belastung durch Funkfrequenzsignale.

Das Gerät ist so konstruiert und hergestellt, dass es die SAR (Specific Absorption Rate)-Funkübertragungsgrenzwerte, die von den verschiedenen betroffenen Ländern festgelegt wurden, nicht überschreitet.

EU/AU: Der gemessene SAR-Wert liegt bei 0,062 W/kg (der global akzeptierte Maximalwert liegt bei 2 W/kg).

FCC/IC: Der gemessene SAR-Wert liegt bei 0,077 W/kg (der global akzeptierte Maximalwert liegt bei 1.6 W/kg).

Benutzeranleitungen

Benutzen Sie den Hörer nur in Bereichen mit einer Temperatur zwischen -10° C und +40° C - Akkuladung zwischen +5 °C und +40 °C.

Dieses Gerät ist Hörgerätekompatibel (HAC Hearing Aid Compatible).

Schutz vor akustischer Überlastung

Der maximale Schalldruckpegel des Mobilteils entspricht den Standards in Europa, den Vereinigten Staaten und Australien.

EU-Richtlinie 2003/10/EG zu Lärm am Arbeitsplatz

Der Rufton trägt zur allgemeinen täglichen Geräuschbelastung bei. Um die Lautstärke zu verringern, wird Folgendes empfohlen: Einstellung verringern, progressiven Rufton programmieren.

Entsorgung



Defekte Geräte müssen an einer Sammelstelle für Elektronikmüll abgegeben werden.

Defekte Akkus müssen an einer Sammelstelle für chemischen Abfall abgegeben werden.

www.al-enterprise.com/de-de Der Name Alcatel-Lucent und das Logo sind Marken von Nokia, die unter Lizenz von ALE verwendet werden. Um sich über die Marken der Landesgesellschaften der ALE Holding zu informieren, besuchen Sie: www.al-enterprise.com/de-de/rechtliches/marken-urheberrecht. Alle anderen Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. Änderungen der hierin enthaltenen Informationen behalten wir uns ohne Ankündigung vor. Keine Gesellschaft, weder die einzelnen Landesgesellschaften noch die ALE Holding, übernimmt Verantwortung für die Richtigkeit der hier enthaltenen Informationen. © Copyright 2022 ALE International, ALE USA Inc. Alle Rechte weltweit vorbehalten.



	- Anruf annehmen. - Anruf durchführen. - Langer Tastendruck (Im Ruhezustand): Zuletzt gewählte Nummer erneut wählen.
	- Auflegen. - Langer Tastendruck (Im Ruhezustand): Telefon einschalten / Telefon ausschalten.
	- Zurückkehren zum vorherigen Menü. - Löschen eines Zeichens. - Löschen eines ganzen Feldes.
	- Kurz drücken: Zurück zur Startseite. - Langer Tastendruck: Verriegeln/Entriegeln der Tastatur.

①		- Zugriff auf das MENÜ. - Bestätigen. - Navigieren in den Menüs. - Damit passen Sie die Lautstärke während eines Gesprächs an (Navigationstasten nach oben und unten).
②		- Auf Ihr persönliches Telefonbuch zugreifen. - Zugriff auf das Firmenadressbuch.
		Damit aktivieren/deaktivieren Sie die Stummschaltfunktion während eines Gesprächs. Im Ruhezustand ist dieser Taste keine Funktion zugeordnet.
		Zugriff auf das Anrufprotokoll.
		- Kurz drücken (Im Ruhezustand): Auf die Funktion zur Ruftoneinstellung zugreifen. - Langer Tastendruck (Im Ruhezustand): Rufton aktivieren oder deaktivieren. - Kurz drücken (Eingehender Anruf): Rufton ausschalten.
		- Einen Anruf mit aktiviertem Lautsprecher annehmen. - Damit aktivieren/deaktivieren Sie den Lautsprecher während eines Gesprächs.
		Öffnen Sie das Kontextmenü.
		Den eingehenden Anruf ablehnen und an die Voicemail weiterleiten (wenn Voicemail verfügbar ist).
		Den eingehenden Anruf ablehnen und an die Voicemail weiterleiten (wenn Voicemail verfügbar ist).

③	Status-LED	- Grün leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku ist voll aufgeladen. - Rot leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku wird geladen. - Orange blinkt langsam: Telefonereignis wie ungelesene Nachricht, entgangener Anruf usw. - Orange blinkt schnell: Eingehender Anruf. - Langsam rot blinkend: Außerhalb des Abdeckungsbereichs. - Schnell rot blinkend: Akku schwach. - Blinkt, wenn sich das Gerät auf der Ladestation befindet und hat dieselbe Bedeutung wie wenn sich das Telefon nicht auf der Ladestation befindet, allerdings mit dem Unterschied, dass die gelb blinkende LED je nach Ladezustand zwischendurch rot oder grün wird.
④		4-poliger 3,5 mm-Klinkenstecker für Headset und Wartung (TRRS-Standards: CTIA). Sollte Ihr Gerät inkompatibel sein, können Sie einen 3-poligen auf 4-poligen Adapter verwenden.

Laden des Akkus

Aufladen des Akkus mit einem Einzelladegerät

Setzen Sie das Telefon auf die Station. Schließen Sie das USB-Kabel an eine 5-V-Buchse (AC/DC-Adapter, Computer, ...) an. Der AC/DC-Adapter ist nicht im Lieferumfang des Telefons enthalten. Bitte fragen Sie Ihren Anbieter nach einem empfohlenen AC/DC-Adapter.

Über das Einstellungs Menü können Sie das Verhalten des Mobilteils festlegen, wenn es in das Ladegerät eingesetzt ist. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel zur Konfiguration ihres Telefons.



Status-LED

- Leuchtet grün: Das Telefon befindet sich im Ladegerät (oder ist über das USB-Kabel angeschlossen) und der Akku ist vollständig aufgeladen.
- Rot leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku wird geladen.

Laden Sie Ihr DECT-Telefon regelmässig. Das DECT-Telefon kann während des Ladens ein- oder ausgeschaltet sein. Wenn das DECT-Telefon mehrere Wochen lang nicht verwendet wird und nicht in dem Ladegerät verbleiben soll, den Akku herausnehmen und getrennt aufbewahren.

Die Akkuladendauer beträgt weniger als 10 Stunden.

Status-Symbole

Die Status-Symbole befinden sich auf dem Begrüssungsbildschirm und informieren Sie über den Zustand des DECT-Telefons.

	Ladezustand des Akkus (> > >).
	In charge (Icon blinkt).
	Neue Ereignisse - Rückrufanforderung, Sprachnachricht, Textnachricht, verpasster Anruf.
	Neue(r) entgangene(r) Anruf(e).
	Rufton aktiviert.
	Rufton deaktiviert.
	Lautsprecher ein (im Gespräch).
	Stummschaltung ein (im Gespräch).
	Telefon gesperrt.
	Qualität des Funkempfangs - Normaler Modus.
	Qualität des Funkempfangs - 50mW Power-Modus.

In den Info-Feldern, die angezeigt werden, wenn Sie den Navigator am Begrüssungsbildschirm verwenden, erhalten Sie genauere Informationen über die Status-Symbole.



MENÜ-Symbole

Es ermöglicht den Zugriff auf alle Funktionen des Systems.

Nach Auswahl werden die Symbole in Weiß vor blauem Hintergrund angezeigt: → .

		Nachricht: Voice-Mailbox abfragen.
		Anrufprotokoll: Zugriff auf das Anrufprotokoll.
		Kontakte: Verwalten Ihres persönlichen Verzeichnisses und Zugriff auf das Telefonbuch des Unternehmens.
		Einstell: Zugriff auf allgemeine Einstellungen wie Datum und Uhrzeit, Sprache, Tastenprogrammierung usw.
		Rufton: Zugriff auf Klingel- und Tastenton sowie Warneinstellungen.
		Installation: Installationseinstellungen (Passwortgeschützt).

	Telefonieren.
	Einen Anruf empfangen.
	Auflegen.

Funktionen

Alle angenommenen eingehenden Anrufe. Wahlwiederholung (Lange drücken). Verbindung herstellen.	
Anruf beenden.	
Über Ihr persönliches Adressbuch anrufen. Programmieren der individuellen Kurzwahl (Ind. Kurzwahl).	
Anruf aus Anrufprotokoll (Alle eingehenden, ausgehenden, entgangenen oder nicht angenommenen Anrufe werden im Anrufprotokoll angezeigt).	
Voice-Mailbox abfragen. Nummer Ihrer Voice-Mailbox definieren.	
Sprachauswahl.	
Melodie wählen. Einstellen der Lautstärke des Klingeltons.	
Sperren von Funktionen an Ihrem Endgerät.	
Auf das Menü mit den Hörereinstellungen zugreifen (Geräteinfo., Sicherheit, Autom. Antwort, Auf Standardwert, ...).	